

Deutschlehrertag?

Ich freu' mich drauf!

# EINLADUNG ZUM DEUTSCHLEHRERTAG „Auf Tour“

**Ort:**

ODN  
Ośrodek Doskonalenia Nauczycieli w Poznaniu  
ul. Górecka 1  
60-201 Poznań

**Datum:** Samstag (22.04.2023)

**Zeitraumen:** 9:00 – 16:00 Uhr

**Veranstalter:**



**In der Zusammenarbeit mit:**



**ODN**

Ośrodek Doskonalenia Nauczycieli  
w Poznaniu



UNIwersYTET  
IM. ADAMA MICKIEWICZA  
W POZNANIU

**Weitere Partner:**

**Hueber**



**Cornelsen**



**SCHUBERT**  
Verlag





## PROGRAMM

**09:00 – 09:30 Uhr** – Eröffnung des Deutschlehrertages

**9:30 – 10:30 Uhr** – Fachvortrag: Die Sprache wandelt. Und die Didaktik?

**10:30 – 11:00 Uhr** – 25 Jahre der Sektion PSNJK Posen

**11:00 – 11:30 Uhr** – Pause

### **11:30 Uhr – 13:00 Uhr – I. Workshop-Block:**

**Raum A** – Digga, dann isses so! Da bin ich aber erstma lost bei.  
Gesprochenes Deutsch im Unterricht

**Raum B** – Grammatik aktiv und spannend!

**Raum C** – Deutsch bewegt! – mit Fit in Deutsch A1

**Raum D** – Neugierig bleiben – interkulturelle Lernaktivitäten im  
Deutschunterricht

**Raum 6** – Lernszenarien im DaF-Unterricht – neue Wege zur Aktivierung und  
Motivierung von Schülerinnen und Schülern

**Mediathek-Raum** – Deutsch Space Digital

**13:00 – 14:00 Uhr** - MITTAGSPAUSE (Suppe + Lunchpaket zum Mitnehmen)

### **14:00 Uhr – 15:30 Uhr – II. Workshop-Block:**

**Raum A** – Digga, dann isses so! Da bin ich aber erstma lost bei.  
Gesprochenes Deutsch im Unterricht

**Raum B** – Grammatik aktiv und spannend!

**Raum C** – Meine Stärken, meine Chancen – mit Fit in Deutsch A2

**Raum D** – Neugierig bleiben – interkulturelle Lernaktivitäten im  
Deutschunterricht

**Raum 6** – Lernszenarien im DaF-Unterricht – neue Wege zur Aktivierung und  
Motivierung von Schülerinnen und Schülern

**Mediathek-Raum** – Deutsch Space Digital

[www.goethe.de](http://www.goethe.de)

**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



## VORTRAG

### Fachvortrag: Die Sprache wandelt. Und die Didaktik?

Kein Jahrzehnt hat so viel Wandel für die Gesellschaft gebracht wie das letzte. Kaum je wurde weniger Zeit in das Lesen und Schreiben investiert wie in der letzten Dekade. Die Verkürzung der Formen und die Verkürzung der Aufmerksamkeitsspanne, die moderne soziale Medien mit sich bringen, haben Einfluss auf die aktive Sprachverwendung und den Spracherwerb, sei es in der Schule oder außerhalb. Schließlich stehen weltweit - nicht nur digital - immer mehr Sprachen gleichzeitig zur Verfügung. Der Vortrag zeichnet ein knappes Bild von Anforderungen an moderner Sprachvermittlung unter dem Einfluss von Medialität und Mehrsprachigkeit.

**Referentin: Karin Ende** - Leiterin der Spracharbeit des Goethe-Instituts Warschau  
Lehrwerkautorin, Fortbildungsdidaktikerin, Medienexpertin und Herausgeberin der Fortbildungsreihe Deutsch Lehren Lernen

## WORKSHOPS BESCHREIBUNGEN

### Digga, dann isses so! Da bin ich aber erstma lost bei. Gesprochenes Deutsch im Unterricht

Das gesprochene Deutsch unterscheidet sich auf sämtlichen sprachlichen Ebenen teilweise gravierend von der Schulgrammatik, die im DaF-Unterricht vermittelt wird. Doch was bedeutet dieser Befund? Weitermachen wie bisher oder vielleicht doch ein Fenster öffnen und den frischen Wind der Alltagssprache hineinlassen?! Wenn Sie Lust haben, begeben wir uns gemeinsam auf die Entdeckungsreise in die Tiefen der Umgangssprache und versuchen daraus ein neues Verständnis für „Fehler“ zu entwickeln und herauszufinden, was man direkt im Unterricht anwenden kann.

**Referent: Maximilian Weiß** - Experte für Unterricht | Frühes Deutsch | PASCH | Deutsch Plus

### Deutsch lernen mit „DEUTSCHSPACE digital“

Egal, ob Ihre Schülerinnen und Schüler sich für Fußball, Reisen oder eine Berufsausbildung im technischen Bereich interessieren, finden sie auf „DEUTSCHSPACE digital“ etwas für sich. In unserem Workshop probieren Sie selbst aus, wie Ihre Lerner\*innen in einer 3D-Welt auf spielerische Art und Weise das heutige Deutschland erkunden und etwas über Themen wie Karriere, Sport und Kultur in Deutschland erfahren können.

[www.deutschspace.de](http://www.deutschspace.de)

**Referent: Piotr Garczyński** - Beauftragter für Bildungskooperation Deutsch am Goethe-Institut Warschau, regionaler Ansprechpartner für digitale Medien im Unterricht, zuständig u.a. für die Konzeption und Erstellung von Online-Sprachspielen zu verschiedenen (Medien)Projekten.

### Deutsch bewegt! - mit Fit in Deutsch A1

Der Workshop richtet sich an alle Lehrer, die auf dem Niveau A1 unterrichten. Wenn Sie überlegen, wie Sie Ihre Schülerinnen und Schüler zum Deutschlernen motivieren und den Unterricht spannender gestalten können, ist dieser Workshop genau richtig für Sie! Aller Anfang muss nicht schwer sein - auch auf dem Niveau A1 kann man erfolgreich kommunizieren und Spaß an der Fremdsprache haben. Während des Workshops werden wir zeigen, wie man die Schüler auf die Jugendprüfung des Goethe-Instituts Fit in Deutsch 1 vorbereiten kann und welche Vorteile sie für die Schüler, die Lehrer und die Schule bietet.

[www.goethe.de](http://www.goethe.de)

### Referentin: Joanna Przybyłowska

Germanistikstudium der Jagiellonen Universität und DaF- Methodik-Studium an der Wiener Universität. Berufstätige Deutschlehrerin. Seit 2007 arbeitet sie mit dem Goethe Institut zusammen. Zertifizierte Prüferin und Multiplikatorin, leitet Fortbildungen für Deutschlehrkräfte und Workshops

**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

für Schüler. Koordinatorin vom Wettbewerb „Leselust“. Für ihre innovative Lehrtätigkeit bekam sie vom polnischen Bildungsministerium den Titel „Der innovative Lehrer 2018“.



### Meine Stärken, meine Chancen – mit Fit in Deutsch A2

Die Berufswelt fordert von jungen Menschen immer mehr Kompetenzen. Es reicht nicht mehr, sich sehr gut auf Englisch zu verständigen, weitere Fremdsprachen sind gefragt: „Englisch ist ein Muss, Deutsch ist ein Plus!“

Wenn die Jugendlichen schon in der Schule ihre sprachlichen Leistungen dokumentieren, zeugt das nicht nur von ihren Fähigkeiten, sondern auch von der Kompetenz und dem Engagement ihrer Lehrerinnen und Lehrer.

Der Workshop richtet sich an alle Lehrer, die auf dem Niveau A2 des Europäischen Referenzrahmens unterrichten. Während des Workshops werden wir die Prüfung Fit in Deutsch A2 besprechen und die besten Vorbereitungsmethoden analysieren.

**Referentin: Joanna Przybyłowska** s.o.

### Neugierig bleiben – interkulturelle Lernaktivitäten im Deutschunterricht

Die Förderung von Neugier, Toleranz und Offenheit gegenüber anderen Kulturen ist eine der Voraussetzungen für die Umsetzung des Kerncurriculums.

Der Workshop zur Förderung interkultureller Kompetenz geht folgenden Fragen nach:

- Was ist beim Einsatz verschiedener Methoden des interkulturellen Lernens zu beachten?
- Welche Aktivitäten können den Unterricht effektiver gestalten?
- Welche landeskundlichen Themen wecken Neugier und werfen Fragen auf?

**Referentin: Małgorzata Kupis**

Germanistikstudium an der Humboldt-Universität in Berlin; DaF-Lehrerin, Autorin von Didaktisierungen für DaF-Unterricht, Expertin im DELFORT-Fortbildungsprogramm. Arbeitet als Honorarlehrkraft am Goethe-Institut Warschau und freie Fortbildnerin zu vielfältigen methodisch-didaktischen Bereichen u.a. für Goethe-Institute im In- und Ausland.

### Lernszenarien im DaF-Unterricht – neue Wege zur Aktivierung und Motivierung von Schülerinnen und Schülern

Die Lernszenariendidaktik zielt darauf ab, die heterogenen Interessen und Kompetenzen der SchülerInnen durch projektorientierte Arbeit produktiv zu nutzen. Denn vor allem aus der Sicht des interkulturellen Lernens bietet eine solche Heterogenität ein enormes Potential. Im Workshop werden daher Möglichkeiten aufgezeigt, wie Lehrkräfte mit Lernszenarien Kulturbegegnungen inner- und außerhalb des Sprachunterrichts initiieren und sinnvoll fördern können. Die teilnehmenden Lehrkräfte arbeiten mit fertigen Lernszenarien zum sofortigen Einsatz im Unterricht, die im Rahmen des europäischen Projektes e-LearnScene entwickelt und evaluiert wurden.

**Referenten:**

**Dr. Sebastian Chudak** - Studium der Germanistik an der Adam-Mickiewicz-Universität (AMU) in Poznań, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Germanische Philologie der AMU (Abteilung für DaF-Didaktik und Interkulturelle Studien), Autor und (Mit-)Herausgeber zahlreicher Publikationen, u.a. der Sammelbände „Die Lernenden in der Forschung zum Lehren und Lernen fremder Sprachen“ (Peter Lang Verlag 2020) und „Wissenschaften und ihr Dialog“ (V&R unipress 2022).

**Prof. Dr. Maciej Mackiewicz**- Studium der Germanistik an der Adam-Mickiewicz-Universität (AMU) in Poznań, Professor am Institut für Germanische Philologie der AMU - Leiter der Abteilung für DaF-Didaktik und Interkulturelle Studien, Lehrbeauftragter am Institut für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und Interkulturelle Studien der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

[www.goethe.de](http://www.goethe.de)

**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



## Grammatik aktiv und spannend!

Grammatik muss nicht langweilig sein! Schüler\*innen sollten dabei allerdings aktiv sein – so merken sie sich die Regeln und die wichtigen Strukturen schneller und dauerhaft. Es führt allerdings kein Weg an der systematischen Arbeit und häufigen Wiederholungen vorbei. Dieses Metier ist oft eine Herausforderung – muss aber keine Qual sein! Es gibt viele angenehme Wege zur Grammatikbeherrschung!

Der Schwerpunkt des Workshops liegt darauf, die Möglichkeiten der Grammatikvermittlung und Festigung im Präsenz- und/oder im Onlineunterricht unter die Lupe zu nehmen, wobei handlungsorientierte Methoden im Fokus stehen, die die Lerner zum selbständigen, sprachlichen Tun animieren und motivieren.

Beim Behandeln dieser Materie werden folgende Fragen behandelt:

- Wie vermittele ich Grammatik lernerzentriert?
- Wie kann Grammatik spielerisch und aktiv geübt werden?
- Wie bringe ich noch mehr Spaß an dem Grammatiklernen in den Unterricht mit Einsatz von Rätseln und EscapeRooms?

### Referentin: Dr. Iwona Machowicz

Germanistikstudium an der UMCS in Lublin, DaF-Lehrerin an der Dethloffdeutscheschule in Lublin, Expertin im DELFORT-Fortbildungsprogramm, Dozentin an der Angewandten Linguistik an der UMCS in Lublin.